

Sechster Brief.

Die dritte Epoche der Chemie, meine wertheste Freundin! fängt mit den Bemühungen eines großen Arztes in Deutschland, Namens Georg Ernst Stahl, an; er wurde geboren zu Anspach im Jahre 1664. und starb 1734., nach einem für Arzeneykunde und Chemie thatenreichen Leben. Er war der Erste, welcher alle bis dahin unter einer Menge Unsinn verborgenen chemischen Wahrheiten sammelte, und in ein zusammen hängendes Ganze zu bringen suchte. Mit großem Scharfsinn umfaßte er die chemischen Erfahrungen, und versuchte sie zu erklären. Er reinigte die chemische Sprache, und verwarf die Hirngespinnste der Adepten. Er stiftete eine eigne, ganz neue Lehre, nämlich die Lehre von einem feinen brennbaren Wesen, welches in der Natur sehr verbreitet sey, und bey den mehrsten chemischen Erscheinungen die Hauptrolle spiele. Der Kürze wegen nannte er diese feine